



Protokoll der Mitgliederversammlung 2022	Datum der Erstellung: 16.06.2022
---	---

Ort:	FFW-Gerätehaus, Hochstr. 12a	Anlagen:	Anwesenheitsliste
Datum:	20.05.2022	Zeit von – bis:	20:00 – 21:10 Uhr
Sitzungsleiter:	Andreas Fucken	Protokollführer:	Rene Häcki
Teilnehmer:	143 stimmberechtigte Mitglieder gem. Anwesenheitsliste	Verteiler:	www.hsb-osterath.de ; email-Verteiler HSB

TOP	Inhalt / Ergebnis
1	<p>Begrüßung:</p> <p>Der 1. Vorsitzende Andreas Fucken eröffnete um 20.00 Uhr die Versammlung und begrüßte alle Anwesenden. Ein besonderer Gruß ging an das amtierende Königshaus (ohne den Jungschützenkönig), die Mitglieder des Ehrenrates, die gastgebende Feuerwehr, den Regimentskommandeur sowie die anwesenden Kameraden von Stab & Vorstand. Er brachte seine Freunde über eine unter fast normalen Bedingungen stattfindende Präsenzversammlung zum Ausdruck.</p> <p>Grußworte des amtierenden Königs</p> <p>Der amtierende König Uwe I. Schweitzer richtete ein paar Grußworte an die Versammlung und bekundete die weiterhin vorhandene Freude auf das Schützenfest und das die Vorbereitungen weiter Fahrt aufnehmen.</p>
2	<p>Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung:</p> <p>Andreas Fucken stellte fest, dass die Einladung satzungsgemäß versendet worden sei. Die Versammlung hatte keine Eingaben zur Tagesordnung, die somit einstimmig angenommen wurde.</p>
3	<p>Gedenken an die Verstorbenen des Heimat- und Schützenbundes Osterath.</p> <p>Die Versammlung gedachte aller verstorbenen Mitglieder seit der letzten Präsenzsitzung vom 17.09.2021 – soweit dies dem Vorstand bekannt war; namentlich sind dies: Gerd Bacher; Artillerie Corps Osterath am 04.10.2021 Heinz Franzen; Jgz. „Gerade aus“ am 29.10.2021 Josef Oster; Grenadierzug „Schwatte Höt“ am 08.01.2022 Oliver Derks; „Die Königstreuen“ am 09.03.2022</p>
4	<p>Protokollabstimmung der Mitgliederversammlung vom: 17.09.2021</p> <p>Der 2. Schatzmeister Klaus Wittrahm verwies auf das für alle auf der vereinseigenen Homepage einzusehende Protokoll. Die Versammlung verzichtete einstimmig auf das Verlesen des Protokolls und nahm dieses einstimmig wie vorgelegt an.</p>
5	<p>Bericht über das Geschäftsjahr: 2021</p> <p>Der 2. Vorsitzende Sascha Jächel beschrieb die Aktivitäten des HSB seit der letzten Mitgliederversammlung und resümierte eine gute und erfolgreiche Arbeit des Vereins. Auch wenn pandemiebedingt Groß-Veranstaltungen weiterhin nicht erfolgten, gab es dennoch nennenswerte Aktionen seitens des Vereins. Hierzu zählen ins besondere der „Food-Express“, bei der die ortsansässigen Gastronomen ein Essensgericht angeboten haben, und die Bestellungen durch Vorstand, Stab und den amtierenden Schützenkönig geliefert wurden, die am 24.09.2021 stattgefundene gemeinsame Veranstaltung „OSV meets HSB - Schötzedach am Krähenacker“ und die Verabschiedung unseres Präsidenten Christian Bommers am 13.11.2021 mit einem feierlichen Akt auf dem Kirchplatz. Zudem erfolgten turnusgemäße Treffen des geschäftsführenden und des erweiterten Vorstandes.</p>
6	<p>Bericht des Schatzmeisters über das Geschäftsjahr: 2021</p> <p>Der 1. Schatzmeister berichtet zusammengefasst: Das Geschäftsjahr 2021 schließt bei Einnahmen in Höhe von € 51.997,05 und Ausgaben in</p>



	<p>Höhe von € 15.396,12 mit einem positiven Vereinsergebnis in Höhe von € 36.600,93 ab. Die vorgenannten Werte finden sich in der Regel in der Einnahmen-Ausgaben-Überschussrechnung (gem. § 4 Abs. 3 EStG) bzw. der Gewinnermittlung wieder, die allerdings für das Jahr 2021 ebenso wie die daraus resultierende Steuererklärung durch die StBin noch nicht erstellt wurde. Die noch zu erfolgende Erstellung dieser Unterlagen (Kontierung) hat keine Auswirkung auf das zuvor genannte Vereinsergebnis, sie dient vielmehr der steuerlichen Betrachtungsweise. Grund hierfür sind noch nicht abgeschlossene Überlegungen zur Aufteilung von Geldern in den ideellen bzw. wirtschaftlichen Teil sowie die Bildung von möglichen Rückstellen in Bezug auf das anstehende Fest und die damit verbunden zu erwartenden erhöhten Ausgaben.</p>
7	<p>Bericht der Kassenprüfer: Der anwesende Kassenprüfer Thomas Fenes verlas den Bericht anlässlich der am 16.05.2022 stattgefundenen Kassenprüfung. Er konnte der Versammlung über eine vorbildlich vorgefundene Kassenführung berichten. Beanstandungen haben sich insofern ergeben, dass noch offene Posten in Form von ausstehenden Beitragszahlungen einzelner Gruppen vorliegen, was aber nicht in der Verantwortung des Kassierers liegt.</p>
8	<p>Entlastung der Schatzmeister und des Vorstandes für das Geschäftsjahr: 2021 Der anwesende Kassenprüfer Thomas Fenes stellte den Antrag auf Entlastung der Schatzmeister und des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021. Die Entlastung der Schatzmeister und des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021 erfolgte einstimmig durch die Versammlung.</p>
9	<p>Stand der Vorbereitungen zum Schützenfest: 2022 Der 2. Vorsitzende Sascha Jächel stellte den aktuellen Sachstand für die Vorbereitungen zum Schützenfest 2022 vor. Die Planungen laufen derart, dass das Fest in gewohnter Art und Weise stattfinden kann. Die Musikverträge mit Marsch- und Tanzmusik wurden abgeschlossen. Zeltwirt (Oellers) und Brauereien (Bitburger und Bolten) stehen parat. Einen Wechsel hat es in der Festplatzbeschickung gegeben. Unser langjähriger Platzbeschicker Paul Müller aus Bösinghoven hat aus Altersgründen sein Geschäft beendet. Mit Richard Müller wurde ein neuer Beschicker gefunden, weitere Veränderungen wird es bzgl. der „Essbude“ geben. Die Firma Rosen steht nicht mehr zur Verfügung. Der Bierpreis wird voraussichtlich bei € 2,10 liegen, die Eintrittspreise (fr.-so.) auf € 10,00 angehoben wobei der Montag weiterhin zum freien Eintritt bleibt. Es erfolgte seitens des 2. Schatzmeisters Klaus Wittrahm der Aufruf zur Abgabe von Berichten aus den (Jubiläums-) Zügen für das Festbuch, welches in gewohnter Art und Weise - allerdings mit einer um 500 Stück erhöhten Auflage - erscheinen wird. Ferner wies er darauf hin, dass Mitgliederangelegenheiten bitte ausschließlich an die hierfür eingerichtet Adresse „mitglieder@hsb-osterath“ zu richten sind.</p>
10	<p>Bericht aus dem Stab / Stabsangelegenheiten Der Regimentskommandeur Andreas Hoppe gab einen kurzen Überblick über die aktuelle stabsseitige Vorbereitung zum Schützenfest. Bzgl. der Zugaufstellungen am Freitag und Samstag wird es Änderungen geben, die im Einzelnen noch auf dem Bataillonsführertreffen besprochen und auf der traditionellen Zugführerversammlung vor Schützenfest bekanntgegeben werden. Es wird wieder ein „Marschierenüben“ (inkl. der Fahnggruppen) mit anschließendem kleinem Umtrunk geben. Das Kellnern hierbei übernimmt der neue Jägerzug „Frei Weg“. Er bittet um Meldung der Beförderungen (ab Leutnant) sowie die notwendigen Angaben für die Zugfolge bis Ende 06/2022. Der Stab stehe in gewohnter Aufstellung zum Schützenfest 2022 parat.</p>
11	<p>Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klaus Telders vom 1. Osterather Rebellenzug pries die noch verbliebenen „Osterath-Fahnen“ zum Kauf an. Bestellungen sieht er gerne entgegen. • Andreas Fucken verwies nochmals auf die „speziellen“ email-Adressen des HSB.



	<ul style="list-style-type: none">• Er kündigte eine „Tanzparty für alle Kompaniekönigspaare“ am 27.08.2022 an. Hierzu erfolgen in kürze noch genauere Informationen.• Er verwies nochmals auf die Termine des „Marschierenübens am 12.08.2022 im Park und der Platzverlosung (in Kombination mit der Zugführerversammlung) am 19.08.2022 in den Räumlichkeiten der Feuerwehr.• Christoph Groß fragte nach der Zeltaufteilung. Frank von Ameln zeigte die Aufteilung auf, die im Wesentlichen der der Vorjahre entspricht.• Michael Tille fragte nach den Tribünen. Hier bleibt bis auf den Preis alles „beim Alten“. Der Preis wird dem Eintrittspreis im Zelt angepasst und einheitlich für beide Tribünen jeweils auf € 10,00 pro Tag erhöht.• weitere Wortmeldungen folgten nicht. <p>Der 1. Vorsitzende dankte den Mitgliedern für ihr Erscheinen und den Kameraden der Feuerwehr für die zur Verfügung Stellung der Räumlichkeiten und die wiederum exzellente Bewirtung.</p>
	Die Versammlung wurde um 21:10 Uhr beendet.

Versammlungsleiter

Protokollführer